



Leitfaden für Elternvertreter

der Grundschule am Hinschweg



Was ist eigentlich ein Elternvertreter?

Partnerschaft

- Vertretung der allgemeinen Interessen der Elternschaft
- Bei individuellen Problemen greift der Kommunikationsleitfaden
- Informationsweitergabe zwischen Schule und Elternschaft

Kommunikation

- Unterstützung bei der Einhaltung der Kommunikationsregeln
- Durchsetzen der WhatsApp Gruppenregeln

Schulelternrats-Sitzung

- Normalerweise wird zweimal im Jahr zur SER-Sitzung geladen
- Bericht der Schulleitung über Neuigkeiten, Veränderungen, Aussichten
- Diskussionen, Abstimmungen, Lösungsfindung

Mitgestaltung

- Mitspracherecht bei Gestaltung des Schulalltags
- Einbringen von Ideen für beispielsweise Festivitäten, Aktivitäten oder von Verbesserungsvorschlägen

Elternabende

- Themenbesprechung zusammen mit der Klassenlehrkraft
- Evtl. Terminabfragen in der Elternschaft

Steckbrief

- Bindeglied zwischen schulischen Angelegenheiten und der Klassenelternschaft
- Der Elternvertreter unterliegt der Schweigepflicht
- 2 gleichberechtigte Elternvertreter pro Klasse = Arbeitsteilung
- für 2 Jahre gewählt
- Möglichkeit Mitglied im Schulvorstand und/oder Vertreter im Stadt-/Kreis-Elternrat zu werden
- Jederzeit das Recht vom Amt zurückzutreten